Wirtschaftsförderung
Brandenburg | WFBB

Standort. Unternehmen. Menschen.

ERFOLGREICH FÜR BRANDENBURG

Jahresergebnis 2018

www.wfbb.de

GRUSSWORT DES AUFSICHTSRATSVORSITZENDEN

EIN STARKES ERGEBNIS

Brandenburg ist als Investitions- und Innovationsstandort gut aufgestellt. Die Bilanz der Wirtschaftsförderung Brandenburg für 2018 kann sich sehen lassen: Mehr als 4.000 neue und stabilisierte Arbeitsplätze – das ist ein starkes Ergebnis. Die WFBB leistet damit einen wichtigen Beitrag für die Strukturentwicklung im Land. Davon profitieren Unternehmen und Beschäftigte – und das im ganzen Land. Von Frankfurt (Oder) über Spremberg und Ludwigsfelde bis Perleberg erstrecken sich die Projekte der WFBB.
Ich freue mich über Neuansiedlungen und Firmenerweiterungen, die im Jahr 2018 erfolgreich begleitet wurden, ebenso wie über die hohe Zahl an Technologievorhaben, die die WFBB unterstützt. Gerade im Bereich der Digitalisierung ist dies einer der wichtigsten Services für die Firmen in unserem Land.

Wichtig ist mir auch die enge Zusammenarbeit zwischen der WFBB und den regionalen Wirtschaftsförderern: Gemeinsam sind wir stärker – und das brauchen wir im härter werdenden internationalen Wettbewerb. Auch dann, wenn es bei Firmen mal eng wird. Denn Wirtschaftsförderung ist eine auf Dauer angelegte Aufgabe.

Ich danke dem Team der WFBB für die erfolgreiche Arbeit. Sie trägt mit dazu bei, die wirtschaftliche Struktur des Landes nachhaltig zu stärken. Die Wirtschaftsförderung Brandenburg wird damit auch ihrem Claim gerecht: „Standort. Unternehmen. Menschen." Ich wünsche der Gesellschaft für ihre Arbeit im Jahr 2019 weiter viel Erfolg.

Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach
Minister für Wirtschaft und Energie
des Landes Brandenburg

VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

ERSTMALS MEHR ALS 4.000 ARBEITSPLÄTZE

2018 war ein herausragendes Jahr für die Wirtschaftsförderung Brandenburg. Mit 4.208 neuen und stabilisierten Arbeitsplätzen haben wir ein Rekordergebnis erreicht – das beste seit der Gründung der Gesellschaft im Jahr 2001. Dahinter stehen 466 Investitions-, Innovations- und Gründungsprojekte. Das Investitionsvolumen ist mit 924 Millionen Euro das höchste der vergangenen zehn Jahre.

Um diese Entwicklung weiter voranzutreiben, führen wir gemeinsam mit dem Wirtschaftsministerium weltweit Gespräche mit Konzernen, die Tochtergesellschaften in Brandenburg haben. China, Japan, Kanada, USA, Polen und Österreich standen und stehen auf der Agenda. Diese „Mutterhausgespräche" vor Ort kommen sehr gut an. Wir versprechen uns davon bessere Chancen bei künftigen Konzernentscheidungen für neue Projekte und Investitionen. Auch bei der Markterschließung sind wir international unterwegs – und haben Brandenburger Firmen beispielsweise auf Märkte in Israel, Australien, Polen und China gebracht. Beides zahlt sich auf mittlere und lange Sicht aus.

Das sehr gute Ergebnis 2018 ist nur möglich geworden durch die enge Partnerschaft mit allen Wirtschaftsförderern im Land Brandenburg – mit den Kreisen und Städten, den Kammern, Verbänden und Ministerien, der ILB und unseren Partnern in Berlin, Sachsen und im Bund. Dafür ein herzlicher Dank!

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünschen wir nun viel Freude bei der Lektüre dieses Jahresberichts.

Dr. Steffen Kammradt
Sprecher der Geschäftsführung

Sebastian Saule
Geschäftsführer

LAGEBERICHT

IM AUFTRAG DES LANDES BRANDENBURG

Die Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB) ist Ansprechpartnerin für Investoren, ansässige Unternehmen und technologieorientierte Existenzgründungen im Land Brandenburg. Die WFBB bietet alle Leistungen zur Wirtschafts- und Arbeitsförderung aus einer Hand – von der Unterstützung bei der Ansiedlung und Erweiterung über Innovationen, Internationalisierung und Vernetzung bis zur Fachkräfteakquisition und -qualifizierung. Als Energiesparagentur ist die WFBB zudem eng eingebunden in die Umsetzung der Energiestrategie des Landes.

Die WFBB hat 2018 mit einem Rekordergebnis abgeschlossen. Mit 4.208 neuen und stabilisierten Arbeitsplätzen erreicht die Gesellschaft das beste Ergebnis seit ihrer Gründung im Jahr 2001.

Das Jahresergebnis 2018 der WFBB im Überblick

ARBEITSPLÄTZE		4.208
PROJEKTE GESAMT		466
• Ansiedlungen	88	
• Innovationen	341	
• Existenzgründungen	37	
INVESTITIONEN IN MILLIONEN EURO		924,0
BERATUNGEN BEREICH WFBB ARBEIT		3.633
• Unternehmen	1.625	
• Einzelpersonen	2.008	
BERATUNGEN BEREICH WFBB ENERGIE		425
BERATUNGEN AUSSENWIRTSCHAFT		724

Gesellschafter der WFBB sind mehrheitlich das Land Brandenburg sowie die Industrie- und Handelskammern und die Handwerkskammern des Landes. Die Gesellschaft wurde 2001 gegründet.

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt durch eine Zuwendung zur institutionellen Förderung, die vom Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg ausgereicht wird, sowie durch die Einwerbung von Drittmitteln. Die WFBB erhielt auf der Grundlage des vom Aufsichtsrat am 06.12.2017 bestätigten Wirtschaftsplans für das Geschäftsjahr 2018 einen Zuwendungsbescheid zur institutionellen Förderung in Höhe von 7,5 Millionen Euro. Die WFBB nahm im Geschäftsjahr 2018 im Rahmen von Projekten und Aufträgen Drittmittel in Höhe von rund 8,9 Millionen Euro ein. Diesen Einnahmen standen Ausgaben in gleicher Höhe gegenüber.

Stellen per 31.12.	2018 Ist	2017 Ist
Institutionelle Förderung (unbefristet Beschäftigte)	94	94
• Institutionelle Kernaufgaben	87	87
• Energiestrategie 2030	5	5
• Airport Region Team	2	2
Institutionelle Förderung (Auszubildende)	1	1
Projektfinanziert (befristet Beschäftigte)	81,5	74

Das Ergebnis der WFBB in der Langzeitbetrachtung
Das Ergebnis von 2018 eingerechnet, betreute die WFBB seit ihrer Gründung 2001 insgesamt 7.155 Unternehmensprojekte. Damit verbunden sind 59.795 Arbeitsplätze und ein Investitionsvolumen von 11,7 Milliarden Euro.

AUSBLICK

UNTERSTÜTZUNG DER STRUKTURENTWICKLUNG IM LAND

Die anhaltend hohe Investitions- und Innovationsbereitschaft der Brandenburger Unternehmen stimmt uns zuversichtlich. Viele ansässige Firmen planen Erweiterungen, entwickeln neue Technologien, wollen neue Märkte erschließen und ihre Mitarbeiter weiterqualifizieren. Wir freuen uns ebenso über das anhaltende Interesse auswärtiger Firmen an einer Ansiedlung am Standort Brandenburg. Die WFBB wird dies weiterhin tatkräftig fördern und unterstützen.

Voraussetzung für weiteres Wachstum sind neben einer guten Konjunktur vor allem Flächen und Fachkräfte. Hier kann Brandenburg im Standortwettbewerb punkten – mit verfügbaren zusammenhängenden Industrie- und Gewerbeflächen und mit einer umfassenden Unterstützung der Fachkräfteentwicklung. Die Angebote zur Wirtschafts- und Arbeitsförderung aus einer Hand in der WFBB sind ein Alleinstellungsmerkmal unter den deutschen Bundesländern. Und sie zählen zu den gefragtesten Services der Gesellschaft. Zu strategisch wichtigen Flächenentwicklungen ist das Team „Standortentwicklung" im engen Austausch mit Kreisen und Kommunen.

Bewährt hat sich auch die Neuausrichtung der Regionalcenter der WFBB: Die Konzentration auf Technologieförderung und regionale Vernetzung hat deren Profil geschärft und erleichtert die Kundenansprache.

WFBB Energie verstärkt ihr Beratungsangebot mit einem neuen Service zur Akzeptanz für erneuerbare Energien, in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Naturschutz und Energiewende. Zudem baut die WFBB im Auftrag des Ministeriums für Wirtschaft und Energie die Anlauf- und Koordinierungsstelle E-mobiles Brandenburg auf.
Mit der Initiative MinGenTec für die Bergbautechnikbranche und der „Green Industries Brandenburg Initiative" (GIBI) gehen wir in Sachen Außenwirtschaftsunterstützung neue Wege.

Diese und alle weiteren Projekte auf der Agenda der WFBB werden wie gewohnt in enger Zusammenarbeit mit allen Partnern im Land durchgeführt – gemeinsam für ein wirtschaftlich erfolgreiches Land Brandenburg.

VORTEIL TELEMEDIZIN

MEYTEC GmbH Informationssysteme

MEYTEC ist weltweiter Anbieter innovativer Dienstleistungen und zukunftsorientierter Lösungen in den Bereichen Telemedizin und Medizintechnik. MEYTEC investiert in Werneuchen, gefördert durch den Brandenburger Innovationsgutschein, rund 200.000 Euro in die Entwicklung eines telemedizinischen Systems, das in der Pflege zum Einsatz kommt. Von qualifizierten Pflegekräften bedient, soll das neue System die Diagnose von Krankheiten und die Therapiekontrolle ermöglichen, ohne dass in jedem Fall der Haus- oder Facharzt vor Ort sein muss. Unnötige Krankentransporte können so entfallen.
www.meytec.com

FAMILIENBEWUSSTE FIRMENKULTUR

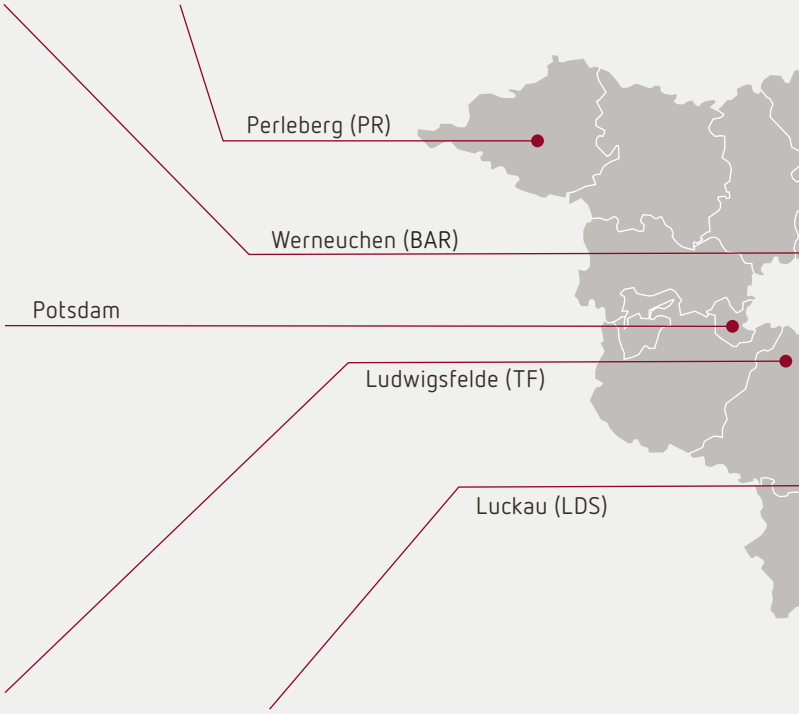
Kreiskrankenhaus Prignitz gGmbH

Brandenburg war auch 2018 wieder der richtige Standort für familienfreundliche Unternehmen. Das Beispiel des Kreiskrankenhauses Prignitz beweist das eindrucksvoll. Die Klinik setzt ganz auf die Berücksichtigung individueller und familiärer Belange der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und bietet neben verschiedenen Arbeitszeitmodellen eine familienorientierte Urlaubsplanung, Arbeitsplatzteilung, Arbeitsflexibilisierung, Homeoffice, Informations- und Kontaktprogramme sowie Kitaplätze auf einem krankenhauseigenen Grundstück in unmittelbarer Nachbarschaft zum Klinikum ab Sommer 2019. Die Quintessenz: Motivierte und zufriedene Mitarbeiter schaffen so eine Atmosphäre des Vertrauens und der Sicherheit, die gleichzeitig die Gesundung der Patienten fördert. Vorbildlich!
www.kreiskrankenhaus-prignitz.de

VITALDATEN IN ECHTZEIT

Isansys Lifecare Europe GmbH

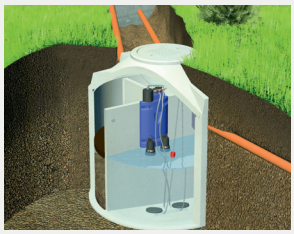
Mit der „Patient Status Engine" bietet die Isansys Lifecare Europe GmbH eine innovative Lösung für die kontinuierliche Echtzeit-Vitaldatenüberwachung zum Gesundheitszustand von Patienten an. Mit dem neuen ortsunabhängigen und kabellosen Verfahren lässt sich künftig schneller erkennen, ob eine Behandlung anschlägt, und die Patienten gewinnen an Bewegungsfreiheit und Lebensqualität. Mit der Ansiedlung von Isansys in Potsdam setzt sich der Trend von britischen Investitionen in Brandenburg auf erfreuliche Weise fort. Großbritannien zählt mit 21 Investitionen zu den Top 10 der internationalen Investoren im Land.
www.isansys.com



TAKE-OFF FÜR LOGISTIKZENTRUM

MTU Maintenance Berlin-Brandenburg GmbH

Die MTU Maintenance ist ein weltweit führender Servicedienstleister für zivile Luftfahrtantriebe und Industriegasturbinen. In Ludwigsfelde hat die MTU Maintenance Berlin-Brandenburg nun ein neues Logistikzentrum errichtet, das im Juni 2019 eröffnet wird. Das Investitionsvolumen beträgt rund 11,5 Millionen Euro und 105 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden dort ihre Tätigkeit aufnehmen. MTU ist seit Jahren auf Wachstumskurs. Die Erweiterung und Optimierung der Werksflächen und des Portfolios sollen dieses Wachstum auch in den kommenden Jahren ermöglichen.
www.mtu.de



NEUER MARKT IN CHINA

LKT Lausitzer Klärtechnik GmbH

Die China-Aktivitäten führen zu Erfolgen: Nach intensiven Vorarbeiten durch das Beratungsunternehmen *pieper innovation* aus Lübbenau, vielen Besuchen der chinesischen Interessenten in der Lausitz und einer Unternehmensreise der WFBB nach China konnte die Lausitzer Klärtechnik GmbH (LKT) mit der chinesischen Staatsbahn CRRC eine Vereinbarung über die Lieferung von 300 Kleinkläranlagen abschließen. 2018 wurde losgelegt, die Produktionskapazitäten der LKT waren voll ausgeschöpft. Anfang 2019 konnten die Anlagen nach Nordchina verschifft werden. Ein Anschlussauftrag ist schon in Sicht.
www.lkt-luckau.de

ERFOLGSGESCHICHTEN 2018

ENERGIEBERATUNG ZAHLT SICH AUS

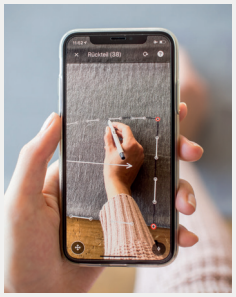
Landgasthof Pommernstube

WFBB Energie hat 425 Unternehmen und Kommunen zum effizienten Umgang mit Energie beraten. Darunter auch die Pommernstube Gartz. Das Ergebnis: Heute hat die Gaststube eine Solaranlage auf dem Dach und erntet bis zu 60 kWh Strom am Tag. Eine neue, sparsamere Heizung und eine effiziente Kühltechnik sind geplant.
www.pommernstube-gartz.de

HIGHTECH IN DER ELEKTRONIK

Yamaichi Electronics Deutschland GmbH

2018 genehmigt, 2019 begonnen. Das japanische Unternehmen baut in Frankfurt (Oder) eine neue Betriebsstätte für die Fertigung elektromechanischer Bauteile, Kabelkonfektionen sowie Baugruppen. Yamaichi Electronics ist bereits seit 2006 in der Oderstadt ansässig und beschäftigt derzeit 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Durch Investitionen von rund 13 Millionen Euro entstehen 137 neue Arbeitsplätze. Ab 2020 produziert Yamaichi Electronics zudem nicht nur auf den besten Maschinen, sondern auch auf 6.800 qm modernster Industriearchitektur.
www.yamaichi.de



VIRTUELLE SCHNITTMUSTER

Pattarina GmbH

Nie wieder ausdrucken und kleben! Das Start-up Pattarina aus Cottbus bietet voraussichtlich ab Juni 2019 eine App an, mit der Schnittmuster für Textilien künftig direkt auf dem Handybildschirm in exakter Form und Größe angezeigt und von dort auf den Stoff übertragen werden können. Die Augmented-Reality-App soll zudem perspektivisch in weiteren Anwendungsfeldern wie Heimwerken und Schweißen zum Einsatz kommen. Pattarina landete 2018 bei der zweiten Ausgabe des Brandenburger Pitching-Events NEXT ROUND: BRANDENBURG auf dem ersten Platz und sicherte sich so die nötige Unterstützung für das innovative Schnittmusterkonzept.
www.pattarina.de

IMPULS FÜR DIE INDUSTRIE

Hamburger Rieger GmbH

Über 370 Millionen Euro Investitionsvolumen und circa 200 neue Arbeitsplätze: Die Papierfabrik Hamburger Rieger baut in Spremberg eine zweite Papiermaschine im Industriepark Schwarze Pumpe und stärkt damit den Industriestandort Brandenburg. Mit der neuen Maschine können künftig rund 500.000 Tonnen Papier jährlich erzeugt werden. Das Engagement von Hamburger Rieger macht deutlich, dass der Strukturwandel in der Lausitz funktioniert. Die Synergieeffekte an einem integrierten Industriestandort und nicht zuletzt die qualifizierten und hoch motivierten Fachkräfte vor Ort gaben den Ausschlag für die Erweiterung des Unternehmens in Spremberg.
www.hamburger-containerboard.com

START-UP MIT MOBILER POWER

Edröm GmbH

In netzfernen Gebieten bleibt die Stromversorgung eine Herausforderung. Hier setzt der edrøm-Generator an: Das Cottbuser Start-up edrøm hat einen Stromgenerator zur mobilen Anwendung in eben jenen netzfernen Gebieten entwickelt, welcher auf der Grundlage aller gängigen flüssigen und gasförmigen Kraftstoffe die benötigte Energie liefert. Der Generator verfügt über alle Anschlüsse, die unterwegs benötigt werden könnten. Vom Laptop über das Handy bis hin zum Föhn – alles kein Problem. Mit dem innovativen Konzept sicherte sich edrøm 2018 einen der vorderen Plätze beim Start-up-Pitching-Event NEXT ROUND: BRANDENBURG.
www.edrom.de

ORGANIGRAMM
Stand: 01.06.2019

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- TEAM MARKETING, KOMMUNIKATION
- TEAM VERWALTUNG

BEREICH INVESTITIONEN & INNOVATIONEN

- Team Standortentwicklung
- Team Industrie
- Team Verkehr, Mobilität, Logistik
- Team Gesundheitswirtschaft, Life Sciences
- Team Medien, IKT
- Team Regionalcenter

BEREICH ARBEIT, ENERGIE, GRÜNDUNG & INTERNATIONALISIERUNG

- Team WFBB Arbeit – Fachkräfte & Qualifizierung
- Team WFBB Arbeit – Soziale Innovation, Integration & Vereinbarkeit
- Team WFBB Energie
- Team Gründung, Innovations- & Clusterkoordinierung
- Team Außenwirtschaft, Europa-Service

WIR SIND FÜR SIE DA

Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH
Babelsberger Straße 21
14473 Potsdam
Tel. +49 331 - 730 61-0
info@wfbb.de
www.wfbb.de
arbeit.wfbb.de
energie.wfbb.de

Airport Region Team Berlin Brandenburg
Willy-Brandt-Platz 2
12529 Schönefeld
Tel. +49 30 - 6091-549 81

Regionalcenter Mitte/West-Brandenburg
Babelsberger Straße 21
14473 Potsdam
Tel. +49 331 - 730 61-230

Regionalcenter Nordwest-Brandenburg
Alt Ruppiner Allee 40
16816 Neuruppin
Tel. +49 3391 - 775 211

Regionalcenter Nordost-Brandenburg
Alfred-Nobel-Straße 1, Haus 26
16225 Eberswalde
Tel. +49 3334 - 81877-0

Regionalcenter Ost-Brandenburg
Logenstraße 1
15230 Frankfurt (Oder)
Tel. +49 335 - 283 960-0

Regionalcenter Süd-Brandenburg
Uferstraße 1
03046 Cottbus
Tel. +49 355 - 784 22-0

Bildnachweise: jeweils von links oben nach rechts unten
Titel: © WFBB, © MTU Maintenance Berlin-Brandenburg GmbH, © WFBB, © Boggy - stock.adobe.com, © WFBB, © contrastwerkstatt - stock.adobe.com, © WFBB, © istock/shironosov
Innenseiten: © Meytec GmbH, © Kreiskrankenhaus Prignitz GmbH, © Omika - stock.adobe.com, © Yamaichi Electronics, © Robert Kneschke - stock.adobe.com,
© Pattarina GmbH, © MTU Maintenance Berlin-Brandenburg GmbH, © LKT Lausitzer Klärtechnik GmbH, © Hamburger Rieger GmbH, © edröm GmbH

www.wfbb.de

#wfbb